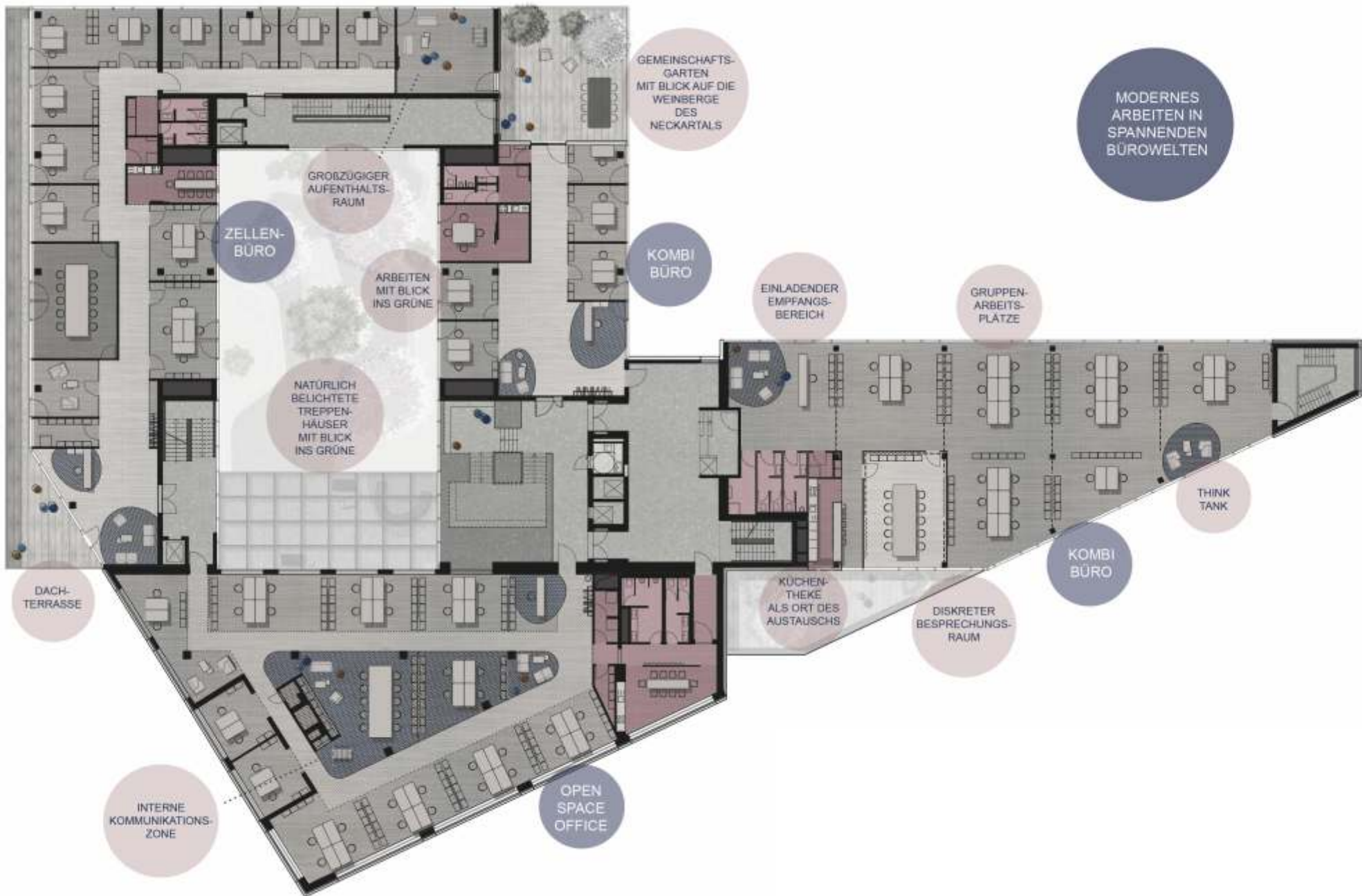
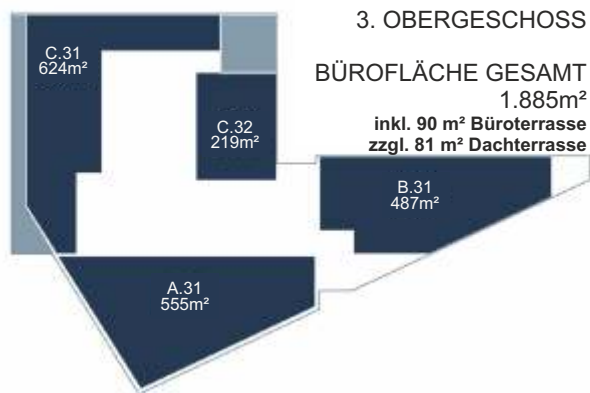


3. OBERGESCHOSS





Moderne Arbeitswelten

Zeitgemäßes Arbeiten in allen Gebäudeteilen

Flexibilität in modernen Arbeitswelten hat in der heutigen Zeit einen wichtigen Stellenwert. Teamwork, Teilzeitarbeit, Außendienst, Desk Sharing und Homeoffice sind die Schlagworte, denen der Arbeitsplatz von heute gerecht werden will. Auf diese Weise entstehen neue und spannende Grundrisse, die dem Arbeitgeber je nach Projektart und Anforderung ermöglichen, die entsprechenden Räumlichkeiten anzubieten.

Das Open Space Office lebt von direktem Informationsaustausch. Die Kommunikation zwischen den verschiedenen Teams kann somit unmittelbar erfolgen. Agenturen, kreative Unternehmen und nichthierarchische Strukturen finden hier das richtige räumliche Umfeld.

In der offenen Mittelzone eines Kombibüros treffen sich Mitarbeiter zur Teamarbeit. Sie ziehen sich zum diskreten Austausch und Arbeiten in Einzelbüros zurück.

Der Büroalltag macht in offenen Strukturen Rückzugsmöglichkeiten zum konzentrierten Arbeiten in separierte Einzelbüros als Ruhezone erforderlich. Vor allem Firmen mit festen Strukturen und einem Fokus auf Einzelarbeit haben meist einen höheren Bedarf an separierten Büroräumen. Hier bietet sich die Struktur der Zellenbüros an.

Alle Büroarten empfangen Besucher, aber auch Mitarbeiter in einer großzügigen Empfangszone. Ausgewählte Möblierung, wertige Materialien und gutes Licht steigern die Aufenthaltsqualität und unterstützen den guten Eindruck des Unternehmens.

Für interne Meetings, aber auch Termine mit Kunden sind räumlich und akustisch getrennte Besprechungsräume wichtig. Zum kreativen Gedankenaustausch stehen in jedem Bürotypus sogenannte Think Tanks zur Verfügung, die mit bequemem Mobiliar bestückt zum Brainstormen fern vom Arbeitsplatz einladen. Die zentral gelegenen Teeküchen mit Tresen ergänzen dieses Angebot zum Austausch.